

BUSHAUS AUS ZÜRIOBERLÄNDER HOLZ

Das Zürcher Oberland verfügt über überproportional viel Waldfläche. Dieses Holz eignet sich u.a. als nachhaltiger Baustoff. Um den regionalen Baustoff zu fördern, hat die Standortförderung Zürioberland (SZO) ein Pilotprojekt realisiert: Bushäuser aus Zürioberländer Holz.

In Saland wurde im Frühling 2020 das erste Bushaus aus Zürioberländer Holz in Juckern (Bauma) errichtet. Gezeichnet von Studierenden der ZHAW, ist es das Projektziel, das Bauen mit regionalem Holz zu fördern. Damit bald weitere solche Bushäuser entstehen, hat die Standortförderung Zürioberland eine Ausschreibungsofferte erarbeitet. Sie dient Gemeinden als Grundlage für die klare und faire Ausschreibung bei den lokalen/regionalen Handwerkern und steht kostenlos zur Verfügung.



Bushaus Juckern, Saland

Das Bushaus aus Zürioberländer Holz besticht durch folgende Elemente:

- Modulare Zusammenstellung der Elemente (Veloständer, Sitzbank, Kinderwagen/Rollstuhl, ...) möglich
- Länge skalierbar dank einzelnen Elementen
- Erhöhtes Sicherheitsgefühl für Wartende aufgrund guter Einsicht
- Solarbetriebene Beleuchtung

Ausschreibungsofferte

Das Bushaus wurde durch einen Zürioberländer Holzbauer nochmals leicht weiterentwickelt und anschliessend eine Ausschreibungsofferte angefertigt. Als Beilage dienen folgende Dokumente:

- Devis Baumeisterarbeiten
- Devis Holzbauarbeiten inkl. Spengler
- Devis Stromversorgung Solar (Beleuchtung)

Richtpreise

Grösse 5m aufgeteilt in 4 Elemente (3 à 1.28m, 1 à 1.2m) | inkl. MWST sind wie folgt.

- Baumeister CHF 7'000.–
- Holzbau CHF 28'000.–
- Stromversorgung Solar CHF 4'500.–



Visualisierung der weiterentwickelten Variante

Kontakt



Sabrina Honegger
Leiterin Geschäftsfeld Regionalprodukte
sabrina.honegger@zuerioberland.ch | +41 52 396 50 97